Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 15 (1939)
Heft: 23

Artikel: "Das Alphorn hört ich drüben wohl anstimmen"
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-753509

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 24.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

«Das Alphorn hört ich drüben wohl an stimmen»

Das Alphorn-Duett des Josef Kuster aus Tobel und des Gottfried Giger aus Oberwil auf der Bühne der Festhalle. «Wer hat euch das Alphornblasen gelehrt?» fragte ein gründlicher Zeitungsberichterstatter einen Sennen. «'s Gmüet und de Fliiß.» Die Antwort kann als Rezept für jeden Künstler gelten.

Duo de cor des Alpes par Joseph Kuster, de Tobel et Gottfried Giger, d'Oberwil. Photo Hans Staub

Die Zuhörer der Gesamt-Vorführungen in der vollen Festhalle. Zweitausend Sänger in Trachten und Chutteli stehen auf der Bühne, singen Heimatlieder, und tosender Beifall dankt ihnen.

Un public attentif écoute ces chants du pays que, sur la scène de la halle des fêtes, exécutent 2000 choristes. Photo Hans Staub

Bildbericht vom 6. Eidgenössischen Jodler-Verbandsfest im Rahmen der LA in Zürich

Dans le cadre de l'Exposition se déroule la 6me fête fédérale de l'Association des jodleurs

Ein Nidwaldner, ein Berner und in der Mitte ein Urner Fahnenschwinger ein wenig abseits vom Stadttrubel auf einer Wiese oben bei Zollikon. Sie sind unserm Mitarbeiter für eine ungestörte Aufnahme vom Festzug weg dorthin gefolgt. Für die Gesamtaufführungen auf der Bühne der Festhalle müssen sie bald wieder zurück sein. Der Ostwind bläst ziemlich scharf und macht den Dreien die Sache nicht leicht. Etwa 50 Fahnenschwinger bestritten den eidgenössischen Wettkampf im windstillen Kongreßhaus.

Pour complaire à notre collaborateur, trois lanceurs de drapeaux, un Nidwaldien, un Bernois et au centre un Uranais ont accepté de se rendre dans les environs de Zurich, où fut prise en plein air cet photographie. Près de 50 lanceurs de drapeaux ont disputé dans la halle de congrès le titre de champion de cet art. Photo Schuh

Das Jodellied der Solothurner im Bild

Jetzt ist's das Lied — der Jodler schweigt

Jetzt ist's der Jodel — die Sänger schweigen

Photos ATP

Les jodleurs soleurois en «poussent une».

Der Gesamtchor auf der Bühne der Festhalle

Les choristes. Photo Hans Staub